

## Задание 2. Лексико-грамматические тесты

*Инструкция. Прочитайте текст с пропусками, обозначенными номерами 1 – 7. Эти номера соответствуют заданиям 1 – 7, в которых представлены возможные варианты ответов (A, B, C, D). Установите соответствие номера пропуска буквенному варианту ответа, занесите в таблицу.*

### Test 1

#### Weniger Klassenarbeiten!?

Der deutsche Philologenverband fordert vier Arbeiten pro Schuljahr. **1** \_\_\_\_\_ wurden pro Schuljahr immer fünf bis sieben Klassenarbeiten geschrieben, in der Unterstufe mehr, in der Mittelstufe weniger.

Durch die Verkürzung der Gymnasialzeit um ein Schuljahr kommen Schüler und Lehrer ganz schön ins Schwitzen. Das Abitur soll im Eiltempo **2** \_\_\_\_\_ werden. Die hohe Arbeitsbelastung hat Eltern, Lehrern und Schülern Grund für Beschwerden gegeben. Um Schüler und Lehrer zu entlasten, kam nun die Idee auf, **3** \_\_\_\_\_ fünf bis sieben Klassenarbeiten nur noch vier Klassenarbeiten pro Schuljahr zu schreiben.

Der deutsche Philologenverband ist der **4** \_\_\_\_\_, eine geringere Anzahl an Arbeiten reicht. Ihr Vorsitzender sagt: „Das darf keinen Qualitätsabbau bedeuten, **5** \_\_\_\_\_ soll zur Entspannung beitragen“.

Weniger Klassenarbeiten lassen Schüler sicher **6** \_\_\_\_\_ weniger Lernen und mehr Freizeit hoffen. Der Elternverein NRW spricht sich gegen die Veränderung aus: „Kinder haben so weniger Gelegenheit zur Übung“.

Schulministerin Sylvia Löhrmann zeigte sich offen für die **7** \_\_\_\_\_ des deutschen Philologenverbands, betonte aber, dass über Anzahl und Umfang der Klassenarbeiten gesprochen werden kann, nicht aber über die Qualität der Arbeiten.

- |    |              |               |               |                  |
|----|--------------|---------------|---------------|------------------|
| 1. | A) bisher    | B) daher      | C) danach     | D) hierher       |
| 2. | A) erbaut    | B) erreicht   | C) erdacht    | D) erwähnt       |
| 3. | A) über      | B) außer      | C) statt      | D) während       |
| 4. | A) Einsicht  | B) Aufsicht   | C) Übersicht  | D) Ansicht       |
| 5. | A) sondern   | B) sowohl     | C) sogleich   | D) somit         |
| 6. | A) nach      | B) auf        | C) über       | D) zu            |
| 7. | A) Anschläge | B) Einschläge | C) Vorschläge | D) Niederschläge |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 2

### Der Lehrgarten: Künstler und ihre Beete

Es gibt Künstler, die malen, was sie in ihrem Garten finden. Und es gibt solche, die ihre Gärten in Galerien verwandeln. Interessant ist die Neuerscheinung «Künstlertgärten in Deutschland» – 23 Anlagen von berühmten Künstlern oder Sammlern. Jede ist mit Grundrisszeichnung, genauer Anschrift und Öffnungszeiten versehen.

Dazu **1**\_\_\_\_\_ sich eine Liste der wichtigsten Pflanzen, Sehenswürdigkeiten innerhalb des Hauses und sogar weiterführende Literaturhinweise.

Die Autorin Karin von Behr hat sich intensiv mit den Lebensgeschichten der Künstler und mit der Entstehung ihrer Gärten **2**\_\_\_\_\_ .

Über manchen bekannten Künstler **3**\_\_\_\_\_ man Neues. Zum Beispiel über Hans Fallada: Er verbrachte einige zutiefst bürgerliche Familienjahre auf einem Gut in Mecklenburg-Vorpommern. Er hatte es von seinem Honorar kaufen können und **4**\_\_\_\_\_ sich zum Steingartenexperten und Kartoffelspezialisten.

Oder der Maler Emil Nolde, der Blumen wie glühende Ungeheuer malte, und seinen viel besuchten Garten in Seebühl.

Die meisten **5**\_\_\_\_\_ nicht, wie er seinen Garten **6**\_\_\_\_\_ , in Form von Buchstaben A und E mit einem kleinen Schmuck dazwischen, die Buchstaben verbindend. Die Buchstaben standen für seine Frau Ada und ihn. Die Gärten verführen zur Lektüre. Plötzlich bekommt man wieder **7**\_\_\_\_\_ Brecht zu lesen, seine «Buckower Elegien».

- |                 |              |                 |                 |
|-----------------|--------------|-----------------|-----------------|
| 1. A) hat;      | B) findet;   | C) gibt;        | D) bringt;      |
| 2. A) befasst;  | B) verfasst; | C) geschrieben; | D) erforscht;   |
| 3. A) erfindet; | B) erfährt;  | C) erarbeitet;  | D) erinnert;    |
| 4. A) wurde     | B) nannte;   | C) erreichte;   | D) entwickelte; |
| 5. A) wissen;   | B) kennen;   | C) können;      | D) beweisen;    |
| 6. A) betrieb;  | B) tat;      | C) anlegte;     | AD) legte;      |
| 7. A) Aufgabe;  | B) Lust;     | C) Angst;       | D) Fieber.      |

1	2	3	4	5	6	7

### Test 3

In einer Zeit der Gegensätzlichkeiten tut es gut zu wissen, wo die Welt noch in Ordnung ist, so ist man zwischendurch auf der Suche. Die Burgenstraße zwischen Mannheim und Prag **1**\_\_\_\_\_ jedenfalls viele Möglichkeiten, in die vermeintlich gute alte Zeit **2**\_\_\_\_\_. Die mag damals aus der **3**\_\_\_\_\_ der Zeitgenossen vergleichsweise auch nicht besser gewesen sein.

Auf uns macht sie aber jetzt mit ihren steinernen Zeugen und spannenden Geschichten fast ein wenig den **4**\_\_\_\_\_ des Unvergänglichen. Wer dem Verlauf der Burgenstraße folgt, mag sich denken, dass die Straße sich ihren Weg nahezu selbst **5**\_\_\_\_\_ hat, schlängelt sie sich doch durch Bilderbuchlandschaften und kommt immer wieder in Städte, wo man die „gute alte Zeit“ spüren kann.

Das Neckartal **6**\_\_\_\_\_ zu den zauberhaften Eindrücken entlang der Straße. Nicht weniger charmant begleiten dann die Landschaften des Flusses Main und des Frankenwaldes die Burgenstraße, bevor Böhmen den Gast **7**\_\_\_\_\_. Dort führt der Weg zu mächtigen Burgen und prächtigen Schlössern.

- |                     |                 |                 |                |
|---------------------|-----------------|-----------------|----------------|
| 1. A) betet         | B) bittet       | C) bietet       | D) verbietet   |
| 2. A) auszutauschen | B) einzutauchen | C) aufzutauchen | D) aufzutreten |
| 3. A) Lage          | B) Sicht        | C) Position     | D) Meinung     |
| 4. A) Eindruck      | B) Einfluss     | C) Bedrückung   | D) Bedrängnis  |
| 5. A) versucht      | B) erfunden     | C) entdeckt     | D) ausgesucht  |
| 6. A) zählt         | B) zahlt        | C) rechnet      | D) bezahlt     |
| 7. A) anfängt       | B) einnimmt     | C) empfängt     | D) benimmt     |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 4

Viele 1\_\_\_\_\_ das Lustschloss von August des Starken in Pillnitz bei Dresden. Aber nur wenigen Besuchern sind die alten und seltenen Bäume 2\_\_\_\_\_, die sich im Schlosspark befinden.

Hier wächst ein rares Exemplar des Urwelt-Mammutbaums, der in den vierziger Jahren in China 3\_\_\_\_\_ wurde.

Eine andere Seltenheit findet der aufmerksame Besucher in der 4\_\_\_\_\_ der Orangerie: die berühmte Kamelie aus Ostasien. Nach Pillnitz 5\_\_\_\_\_ diese Pflanze schon 1770. Sie ist heute die älteste japanische Kamelie auf dem europäischen Kontinent, denn die anderen drei Exemplare, die damals nach Europa kamen, sind längst eingegangen.

1801 wurde die Kamelie an die heutige 6\_\_\_\_\_ gepflanzt und im Winter gegen Kälte geschützt. Sie überstand auch einen Brand, obwohl bei 20 Grad 7\_\_\_\_\_ das Löschwasser den Baum in einen Eisberg verwandelt hatte.

Noch heute erfreut die neun Meter hohe und acht Meter breite Kamelie die Besucher mit roten großen Blüten.

- |    |             |             |                 |               |
|----|-------------|-------------|-----------------|---------------|
| 1. | A) wissen   | B) kennen   | C) können       | D) erkennen   |
| 2. | A) bekannt  | B) erkannt  | C) unbekannt    | D) verkannt   |
| 3. | A) eröffnet | B) entdeckt | C) erfunden     | D) erarbeitet |
| 4. | A) Ferne    | B) Weite    | C) Nähe         | D) Seite      |
| 5. | A) ging     | B) brachte  | C) kam          | D) bekam      |
| 6. | A) Stelle   | B) Platz    | C) Beet         | D) Rasen      |
| 7. | A) Wärme    | B) Breite   | C) Feuchtigkeit | D) unter Null |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 5

### Solarenergie

Energie wird immer teurer und unser Klima immer unbeständiger und unberechenbarer. **1** \_\_\_\_\_ ist es wichtig, erneuerbare Energien zu erforschen und weiterzuentwickeln.

Die Sonne verbinden wir ganz selbstverständlich mit Wärme, und das hat seinen guten Grund. Etwa 99,98 Prozent des gesamten Energiebeitrags zum Erdklima stammen von der Sonne – der winzige **2** \_\_\_\_\_ von geothermalen Wärmequellen.

Der Mensch nutzt diese Energie schon sehr lange: Er passt die Bauweise und Ausrichtung seiner Gebäude **3** \_\_\_\_\_; er nutzt sie, um durch Verdunstung zu kühlen oder mit Hilfe dunkler \_\_\_\_\_ Gefäße \_\_\_\_\_ Wasser \_\_\_\_\_ zu \_\_\_\_\_ erhitzen.

In den letzten Jahrzehnten hat sich eine spezielle Solartechnik entwickelt, die mit Hilfe von so genannten Sonnenkollektoren Sonnenenergie in Wärme umwandeln kann.

Mit Sonnenstrahlen lässt sich aber nicht nur Wärme, **4** \_\_\_\_\_ auch Strom erzeugen. **5** \_\_\_\_\_ braucht man die schon länger bekannten Solarzellen. Sie bestehen aus einem elektrischen Bauelement, das die Energie der Sonne direkt in elektrische Energie umwandelt – meistens \_\_\_\_\_ wird \_\_\_\_\_ dazu \_\_\_\_\_ Silizium \_\_\_\_\_ verwendet.

Immer **6** \_\_\_\_\_ taucht in der letzten Zeit die Frage auf, wie lange unsere Energie wohl noch reicht und ob es auch unsere Kinder im Winter noch warm haben werden. Die Sonnenenergie hat dabei eindeutig die Nase vorn, weil sie im Gegensatz zu Kohle oder Wasser fast unbegrenzt \_\_\_\_\_ vorhanden \_\_\_\_\_ ist.

Doch auch die Solarenergie hat ihre **7** \_\_\_\_\_: Bei der Herstellung der Solarzellen werden gasförmige, flüssige und feste Chemikalien verwendet, die unserer Gesundheit und der Umwelt schaden.

1. A) Denn B) Deshalb C) Da D) Weil
2. A) Schluss B) Abfall C) Rest D) Ende
3. A) dazu B) darauf C) danach D) daran
4. A) dennoch B) und C) sondern D) noch
5. A) dabei B) damit C) dazu D) dafür
6. A) öfter B) mehr C) seltener D) weniger
7. A) Anteile B) Vorteile C) Teile D) Nachteile

1	2	3	4	5	6	7

## Test 6

### Bilinguale Klassen für türkische Kinder

Viele türkische Kinder der dritten Generation können weder richtig Deutsch noch Türkisch. Sie wachsen in zwei Kulturen und in zwei Sprachen auf, und „das wächst sich auch nicht aus“, sagt die Leiterin der *Arbeitsstelle Interkulturelle Bildung* an der Universität Hamburg, die den Modellversuch mit bilingualen Klassen begleitet.

Unterricht in der Muttersprache dient schon lange nicht mehr als Vorbereitung für die 1 \_\_\_\_\_ in das „Herkunftsland“. Experten sind sich 2 \_\_\_\_\_, 3 \_\_\_\_\_.

Unstrittig ist auch, dass sich eine fremde Sprache immer in der Auseinandersetzung mit der eigenen entwickelt. Wird die Herkunftssprache ignoriert oder gar unterdrückt, 4 \_\_\_\_\_ das nicht nur den Erwerb der Zweitsprache. Es entfremdet zudem die Kinder von ihren Eltern, die oftmals fast nur Türkisch sprechen.

Es gab und gibt schon zahllose Versuche mit Förderklassen und Sprachkursen, 5 \_\_\_\_\_ von Schulen, Konsulaten und Stiftungen. Doch gebracht haben all diese gut gemeinten Angebote nicht sehr viel. Es 6 \_\_\_\_\_ daran, dass sie oft nur auf das Erlernen der deutschen Sprache, nicht aber auf Zweisprachigkeit gesetzt haben.

In vielen anderen Ländern werden Migrantenkinder auch in ihrer Muttersprache 7 \_\_\_\_\_, um sie sprachlich zu entwickeln.

- |                  |                  |                |                |
|------------------|------------------|----------------|----------------|
| 1. A) Rückkehr   | B) Bekanntschaft | C) Kontakte    | D) Arbeit      |
| 2. A) zufrieden  | B) einig         | C) einheitlich | D) vereinigt   |
| 3. A) vermindert | B) vernichtet    | C) stärkt      | D) bekräftigt  |
| 4. A) erschwert  | B) erleichtert   | C) ermöglicht  | D) unterstützt |
| 5. A) gebeten    | B) geliefert     | C) angeboten   | D) verboten    |
| 6. A) erklärt    | B) liegt         | C) ist         | D) bedeutet    |
| 7. A) verboten   | B) erfordert     | C) gefordert   | D) gefördert   |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 7

Heute gibt es in der Bundesrepublik Deutschland etwas mehr als 4000 Museen. Dabei 1 \_\_\_\_\_ es sich zur 2 \_\_\_\_\_ um volks- und heimatkundliche Sammlungen.

Zu den bedeutendsten staatlichen Museen 3 \_\_\_\_\_ die kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen Berlins, die in der Stiftung "Preußischer Kulturbesitz" vereint sind. Wichtigster Sammelplatz für deutsche Kunst wurde das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg, während das Deutsche Museum in München den ersten Platz unter den europäischen Museen für Naturwissenschaft und Technik einnimmt.

Große Aufmerksamkeit genießen auch die Ausstellungshäuser, die nicht über eigene Sammlungen 4 \_\_\_\_\_, sondern wechselnde Ausstellungen organisieren.

Viele Künstler haben ihre erste 5 \_\_\_\_\_ mit der Öffentlichkeit durch die privaten Kunstgalerien. Heute 6 \_\_\_\_\_ man mehr als tausend kleine Galerien, die sich zwar an ihren eigenen 7 \_\_\_\_\_ orientieren, jedoch eine wichtige Rolle auf dem Kunstmarkt spielen.

- |                |            |               |                  |
|----------------|------------|---------------|------------------|
| 1. A) geht     | B) redet   | C) handelt    | D) gibt          |
| 2. A) Drittel  | B) Hälfte  | C) Viertel    | D) zehn Prozent  |
| 3. A) hören    | B) zuhören | C) angehören  | D) gehören       |
| 4. A) verfügen | B) fügen   | C) hinzufügen | D) zusammenfügen |
| 5. A) Treffen  | B) Kontakt | C) Begegnung  | D) Wiedersehen   |
| 6. A) zählt    | B) zahlt   | C) bezahlt    | D) erzählt       |
| 7. A) zählt    | B) zahlt   | C) bezahlt    | D) erzählt       |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 8

In Deutschland gibt es so genannte „Dritte Welt-Läden“, wo die Waren aus Afrika, Lateinamerika und Asien angeboten werden.

Verkäuferin Renate Naumann erzählt von ihrem Laden: „Der Name solcher Läden **1** \_\_\_\_\_ aus der Zeit, als man die reichen Länder in Europa und Nordamerika „erste Welt“, die sozialistischen Länder „zweite Welt“ und die **2** \_\_\_\_\_ Länder in Afrika, Asien und Lateinamerika „dritte Welt“ **3** \_\_\_\_\_ .

Heute mögen wir den Namen nicht mehr, denn arme Menschen gibt es doch in allen Teilen der Welt. Besser wäre es, wenn der Laden „Weltladen“ heißen würde. Aber der Name bleibt noch.

Wie **4** \_\_\_\_\_ unsere Läden von den anderen? Die Leute in den armen Ländern wissen oft nicht, was ihre Sachen in Europa oder Nordamerika wert sind. Deshalb **5** \_\_\_\_\_ sie ihre Produkte den Händlern oft für wenig Geld. Die Händler verkaufen dann die Ware an Kaufhäuser und Supermärkte, aber zu einem viel höheren Preis. Wir kaufen die Sachen möglichst direkt bei den Leuten in Afrika, Amerika, Asien ein. Wir zahlen auch schon im Voraus, wenn wir etwas **6** \_\_\_\_\_ , damit die Leute Geld haben, wenn sie die Produkte herstellen. Von den **7** \_\_\_\_\_ , die hier im Laden bezahlt werden, bekommen die Hersteller ungefähr ein Drittel. Das Päckchen Tee für 7,50 Euro bringt denen, die den Tee angebaut und gepflückt haben, also ungefähr 2,50 Euro.

So stellen wir uns den gerechten Handel zwischen armen und reichen Ländern vor.“

- |    |              |                 |            |                       |
|----|--------------|-----------------|------------|-----------------------|
| 1. | A) herstellt | B) stammt       | C) liegt   | D) geht               |
| 2. | A) armen     | B) freundlichen | C) kleinen | D) vorsichtigen       |
| 3. | A) suchte    | B) nannte       | C) fragte  | D) kaufte             |
| 4. | A) bekommen  | B) vergleichen  | C) machen  | D) unterscheiden sich |
| 5. | A) bezahlen  | B) verkaufen    | C) geben   | D) suchen             |
| 6. | A) gucken    | B) bestellen    | C) zahlen  | D) verlieren          |
| 7. | A) Händler   | B) Geld         | C) Preisen | D) Sachen             |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 9

### Erst eine SMS, dann Zähneputzen...

Noch bevor die Zahnbürste morgens im Mund ist, wird schnell eine Kurznachricht, SMS, geschickt, spätestens aber auf dem Weg zum Schulbus. Im Unterricht bleibt das Handy aus – normalerweise – aber in den Pausen und nach der Schule wird es sofort **1**\_\_\_\_\_ .

Kommunikation rund um die Uhr, immer und überall erreichbar zu sein, ist auch für Jugendliche sehr wichtig. 21 Milliarden SMS wurden im vergangenen Jahr in Deutschland verschickt, eine gigantische **2**\_\_\_\_\_ .

Nicht so überraschend, wenn man Boris kennen lernt. Boris ist 21 Jahre alt, geht auf ein technisches **3**\_\_\_\_\_ und verschickt gerne SMS. „Hundert SMS im Monat, das ist gar nichts“, sagt er. Er tippt im Monat 120 Kurznachrichten. Das macht 1440 im Jahr – alleine von Boris.

74 Prozent der 12- bis 19-Jährigen haben ein Mobiltelefon. Ein Handy hat viele **4**\_\_\_\_\_ , aber auch hohe Kosten. Zu den SMS **5**\_\_\_\_\_ bei Boris die täglichen Telefongespräche plus ab und zu ein neuer Klingelton, den er in den Jugendzeitschriften unter teuren \_\_\_\_\_ Nummern \_\_\_\_\_ bestellt.

Boris **6**\_\_\_\_\_ lange nachdenken, bis ihm ein Freund einfällt, der noch kein Handy hat. Mit allen anderen schreibt er sich regelmäßig SMS, **7**\_\_\_\_\_ das ziemlich unpraktisch ist. Für die Frage „Gehen wir heute Abend ins Kino?“ drückt man über 60 mal die kleinen Tasten.

- |                     |               |                  |                 |
|---------------------|---------------|------------------|-----------------|
| 1. A) ausgeschaltet | B) ausgemacht | C) eingeschaltet | D) zugemacht    |
| 2. A) Länge         | B) Zeit       | C) Höhe          | D) Zahl         |
| 3. A) Kolleg        | B) Fachschule | C) Gymnasium     | D) Gesamtschule |
| 4. A) Vorteile      | B) Nachteile  | C) Erfolge       | D) Misserfolge  |
| 5. A) bekommen      | B) gehen      | C) kommen        | D) haben        |
| 6. A) will          | B) muss       | C) darf          | D) weiß         |
| 7. A) als           | B) obwohl     | C) trotzdem      | D) deshalb      |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 10

### Ist da jemand?

Wenn Frank Drake, 75, nachts zum Himmel aufschaut, sieht er in seiner Fantasie 10.000 bewohnte Welten.

Seit mehr als vier Jahrzehnten sucht der amerikanische Radioastronom nach Signalen außerirdischer Intelligenzen, und er ist **1**\_\_\_\_\_ überzeugt, dass sie irgendwo da draußen sein müssen und dass die Menschheit schon bald Kontakt mit ihnen **2**\_\_\_\_\_ wird. Und so unternahm er als einer der Ersten den **3**\_\_\_\_\_, mit hochwertiger Technik systematisch Beweise dafür zu sammeln.

Früh erkannte Drake, dass die Radioastronomie ein Weg sein könnte, um intelligentes Leben in anderen Sternensystemen zu **4**\_\_\_\_\_.

Wo aber müsste man mit der Suche beginnen? Frank Drake **5**\_\_\_\_\_ sich für unsere unmittelbare galaktische Nachbarschaft. Aus der anfangs als Spleen belächelten **6**\_\_\_\_\_ einzelner Astronomen wurde innerhalb von zehn Jahren ein anerkannter Bereich der astronomischen Forschung, den man SETI **7**\_\_\_\_\_ : "Search for Extra-Terrestrial Intelligence", Suche nach außerirdischer Intelligenz. 1984 wurde auf Drakes Initiative in Mountain View das SETI-Institut gegründet.

1. A) damit      B) davon      C) darüber      D) darauf
2. A) einnehmen      B) aufnehmen      C) benehmen      D) unternehmen
3. A) Experiment      B) Haltung      C) Probe      D) Versuch
4. A) verstehen      B) erfinden      C) entdecken      D) erfahren
5. A) entschied      B) beschloss      C) löste      D) hielt
6. A) Idee      B) Gedanke      C) Einfall      D) Ansichtspunkt
7. A) ernannte      B) rief      C) hieß      D) nannte

1	2	3	4	5	6	7

## Test 11

### Salzburg per Internet erkunden

Eine Stadt lässt sich am besten erkunden, wenn man sich auch selbst in dieser Stadt **1** \_\_\_\_\_ . Das ist real, lebendig und prägt sich ein.

Da Reisen erfahrungsgemäß jedoch Geld **2** \_\_\_\_\_ , ist gelegentlich virtuelles Reisen vorzuziehen – und am besten **3** \_\_\_\_\_ es übers Internet.

Ein besonderer vorteil dieser Form der Erkundung ist der, dass die Suche ohne großen Aufwand erfolgt. Ausgangspunkt ist die Seite der Touristenbetriebe in Salzburg, von hier aus kann man einen Rundgang starten, der sehr viel Information zu Sehenswürdigkeiten und aktuellen Ereignissen **4** \_\_\_\_\_ .

Man hat hier auch einen Stadtplan von Salzburg, in dem die Objekte markiert werden können, und zusätzliches Bildmaterial macht die Ergebnisse anschaulicher. So bekommt man problemlos **5** \_\_\_\_\_ auf die Fragen: Wann kann man das Glockenspiel in Salzburg **6** \_\_\_\_\_ ? Welche regionalen Spezialitäten gibt es? Wo und wann wurde Mozart geboren? Seit wann gibt es den Christkindlmarkt in Salzburg? Wo findet er heute statt und welche Waren werden auf diesem **7** \_\_\_\_\_ angeboten.

So bekommt man per Internet verschiedene Informationen: sprachliche, vor allem aber auch landeskundliche.

- |    |           |              |              |              |
|----|-----------|--------------|--------------|--------------|
| 1. | A) findet | B) befindet  | C) wohnt     | D) lebt      |
| 2. | A) kostet | B) verdient  | C) hat       | D) spart     |
| 3. | A) steht  | B) liegt     | C) stellt    | D) geht      |
| 4. | A) bietet | B) verbietet | C) bittet    | D) versteckt |
| 5. | A) Fragen | B) Geld      | C) Antworten | D) Probleme  |
| 6. | A) sehen  | B) essen     | C) riechen   | D) hören     |
| 7. | A) Markt  | B) Kiosk     | C) Laden     | D) Geschäft  |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 12

### Das Afrikanische Viertel in Berlin

Im Berliner Stadtteil Wedding erinnern Straßennamen **1** \_\_\_\_\_ die koloniale Vergangenheit Deutschlands. Die Afrikanische Straße bildet die Hauptader des Viertels, in dem viele Straßen und Plätze nach afrikanischen **2** \_\_\_\_\_ benannt sind, z. B. Togostraße, Kamerunerstraße. Das Afrikanische Viertel **3** \_\_\_\_\_ in Berlin bereits 1899: der Hamburger Tierparkbesitzer Carl Hagenbeck wollte das Terrain in einen exotischen Park verwandeln und dort afrikanische Tiere **4** \_\_\_\_\_. Die Pläne scheiterten, doch das Viertel war geboren. Die Fläche zwischen Togostraße, Petersallee und Ottawistraße schmückt eine Kleingartenanlage. Peter Hass gehört **5** \_\_\_\_\_ den wenigen Kleingärtnern, die geschäftig in der Anlage unterwegs sind. Für ihn und seine Frau ist die Kolonie eine Art zweite Heimat, im Sommer **6** \_\_\_\_\_ sie hier viele Tage und Stunden, erzählt er. Um sich nach dem Spaziergang durch die Gartenanlage wieder aufzuwärmen, ist das Restaurant „Relais de Savanne“ in der Prinzenallee eine hervorragende Adresse. Das Lokal hat die gebürtige Togolesin vor drei Jahren eröffnet, seitdem ist Assibi Wartenberg im Wedding **7** \_\_\_\_\_ - geworden. „Menschen, Mentalitäten, Läden, hier ist alles afrikanisch“, sagt sie. „Wer Afrika sucht, der sollte in den Wedding kommen.“

- |                   |               |               |              |
|-------------------|---------------|---------------|--------------|
| 1. A) über        | B) nach       | C) von        | D) an        |
| 2. A) Stätten     | B) Ländern    | C) Städten    | D) Geländern |
| 3. A) bestand     | B) verstand   | C) entstand   | D) gestand   |
| 4. A) vorführen   | B) abführen   | C) fortführen | D) hinführen |
| 5. A) nach        | B) mit        | C) samt       | D) zu        |
| 6. A) verbrauchen | B) verbringen | C) vergeuden  | D) vergehen  |
| 7. A) heimlich    | B) heimatlich | C) geheim     | D) heimisch  |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 13

### Bin Ich Schön?

Immer mehr Menschen sind mit ihrem Äußeren unzufrieden – besonders Jugendliche. Bis ich 13 Jahre alt war, war ich völlig zufrieden mit mir selbst und machte mir keine Gedanken **1** \_\_\_\_\_, ob meine Nase zu breit oder meine Waden zu kräftig wären. Als eines Tages meine Freundin beiläufig sagte, ich hätte eine kleine Pelikannase, änderte sich das. „Nein, stimmt doch gar nicht!“, entgegnete ich damals **2** \_\_\_\_\_.

Doch als ich am selben Abend meine Nase noch einmal genauer ansah, stellte ich **3** \_\_\_\_\_: Ja, ich habe eine Pelikannase – und nicht nur das. Plötzlich entdeckte ich jede Menge weitere Schönheitsmakel an mir. Und damit war ich – wie viele naive Mädchen in diesem Alter denken – zu hässlich für diese Welt.

Der Schönheitswahn begann und nahm immer größere Ausmaße an. Irgendetwas stellt sich in diesem Alter bei uns Mädchen um. Man sieht die Welt anders. Überall wird uns doch gezeigt, dass man nur mit Größe 34 schön ist. Heute weiß ich, dass das nicht **4** \_\_\_\_\_. Schön ist nicht jemand, der dem jetzigen Schönheitsideal entspricht, **5** \_\_\_\_\_ jemand, der gesund ist und das auch ausstrahlt.

Und ich muss ja nicht schön sein. Wem will ich etwas **6** \_\_\_\_\_? Wenn ich von einem Mädchen über eine Schönheitsoperation höre, kann ich nur entgegnen, sie soll mit dem, **7** \_\_\_\_\_ sie hat, zufrieden sein.

- |    |                 |                 |                |                  |
|----|-----------------|-----------------|----------------|------------------|
| 1. | A) darüber      | B) dazu         | C) danach      | D) davon         |
| 2. | A) verschlossen | B) entschlossen | C) geschlossen | D) abgeschlossen |
| 3. | A) aus          | B) um           | C) ein         | D) fest          |
| 4. | A) bestimmt     | B) verstimmt    | C) stimmt      | D) zustimmt      |
| 5. | A) sogleich     | B) sondern      | C) somit       | D) sodass        |
| 6. | A) beweisen     | B) befahren     | C) befestigen  | D) bedenken      |
| 7. | A) das          | B) dessen       | C) was         | D) wessen        |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 14

Viele Jugendliche hören fast täglich von ihren Eltern: „**1** \_\_\_\_\_ deine Füße unter meinem Tisch stehen, entscheide ich, was du tust“. Und auch wenn die meisten Eltern auf das Wohlergehen ihrer Kinder bedacht sind, kann Stress zu Hause für Jugendliche sehr belastend sein. Leider geraten Eltern und Jugendliche vor allem wegen unterschiedlicher Berufsvorstellungen oft **2** \_\_\_\_\_. Wenn dann die Noten nicht stimmen, hängt der Haussegen schnell **3** \_\_\_\_\_. Dabei ist es bei der aktuellen Arbeitsmarktsituation fast unmöglich, genau zu wissen, was man machen möchte. Es gibt eine Unmenge an Angeboten und Möglichkeiten, aus denen man wählen kann. Jedoch wird genauso verlangt, dass man sich ständig fort- und weiterbildet. Geld ist hierbei eine Grund **4** \_\_\_\_\_, immer muss man sich blendend präsentieren und besser sein als andere. Wenn das alles zu viel wird und auch zu Hause nichts klappt, versuchen viele Jugendliche mit Alkohol und Drogen **5** \_\_\_\_\_ ihren Problemen zu flüchten und machen alles noch schlimmer. Eskaliert die Situation, denken viele ans Ausziehen oder Weglaufen. Sie gehen kaum noch nach Hause, kommen bei Freunden **6** \_\_\_\_\_ oder suchen sich andere Schlafmöglichkeiten. Natürlich kann das Problem auch von den Eltern ausgehen. Was tun, wenn ein Elternteil Alkoholiker ist oder die Eltern komplett **7** \_\_\_\_\_ sind?

- |                   |                |                  |               |
|-------------------|----------------|------------------|---------------|
| 1. A) während     | B) bis         | C) sobald        | D) solange    |
| 2. A) auseinander | B) miteinander | C) aneinander    | D) ineinander |
| 3. A) steif       | B) schief      | C) schräg        | D) steil      |
| 4. A) Vorsetzung  | B) Versetzung  | C) Voraussetzung | D) Einsetzung |
| 5. A) von         | B) vor         | C) aus           | D) mit        |
| 6. A) ab          | B) an          | C) ein           | D) unter      |
| 7. A) geglichen   | B) geschlafen  | C) gebildet      | D) gesetzt    |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 15

### Rettungskräfte: Das Technische Hilfswerk unterstützt Not Leidende auf der ganzen Welt

Am 1. September 2003 habe ich eine Ausbildung als Fachangestellte für Bürokommunikation beim Technischen Hilfswerk (THW) begonnen. Mir war natürlich bekannt, dass das THW Menschen und Tiere in besonderen Gefahrenlagen rettet, aber so richtig hatte ich mich bis dahin nicht mit dem THW befasst.

Jeder Bürger, der das 17. Lebensjahr vollendet hat, kann in das THW **1** \_\_\_\_\_ werden. Auch für die Jugendlichen im Alter **2** \_\_\_\_\_ zehn und 17 Jahren besteht die Möglichkeit zur Mitwirkung in einer THW-Jugendgruppe. Seit 1963 werden die THW-Helfer auch im Ausland **3** \_\_\_\_\_ .

Anfang 2000 hatte das THW den größten Auslandseinsatz in Frankreich. Dort waren nach heftigen Winterstürmen mehr als 1500 **4** \_\_\_\_\_ im Einsatz, um die Haushalte mit Strom zu **5** \_\_\_\_\_ .

Unter anderem sind die Leute aus dem THW auch gefragt, wenn es darum **6** \_\_\_\_\_, bei der Trinkwasseraufbereitung in Ostafrika zu helfen. Der Brunnenbau, zum Beispiel, ist für die Bevölkerung oft eine entscheidende Hilfe, die das THW häufig **7** \_\_\_\_\_.

- |                  |                |                |                 |
|------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1. A) genommen   | B) angenommen  | C) aufgenommen | D) eintreten    |
| 2. A) nach       | B) zwischen    | C) in          | D) bis          |
| 3. A) eingesetzt | B) eingestellt | C) organisiert | D) arbeiten     |
| 4. A) Helfer     | B) Neugierige  | C) Touristen   | D) Journalisten |
| 5. A) geben      | B) sorgen      | C) verleihen   | D) versorgen    |
| 6. A) spricht    | B) geht        | C) läuf        | D) meint        |
| 7. A) braucht    | B) macht       | C) meistert    | D) leistet.     |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 16

### Stark durch zwei Sprachen

*Bisher sollten türkische Kinder nur Deutsch lernen, in Hamburg besuchen sie mit gutem Erfolg bilinguale Klassen.*

„Sol,“ ruft die türkische Lehrerin und sofort strecken alle Kinder ihren linken **1**\_\_\_\_\_ in die Höhe. „Rechts“, ruft die deutsche Lehrerin, und sie heben den anderen Arm. Dann **2**\_\_\_\_\_ alle in die Hände und sprechen die Zahlen nach. Weiter geht es mit Kleidungsstücken, Buchstaben, Tageszeiten, immer abwechselnd deutsch und türkisch. Es wird viel gerufen, gezeigt, gehopst.

Aber das ist nicht ein Deutschunterricht für türkische Schüler. In der Klasse 1b der Grundschule in einem Hamburger Stadtteil sitzen auch deutsche Schüler, und sie **3**\_\_\_\_\_ Türkisch, so wie ihre türkischen Mitschüler Deutsch lernen: alle zusammen. In der Grundschule Lämmersieth kommt über die **4**\_\_\_\_\_ der Schüler aus nicht deutschstämmigen Familien, sie sprechen zwei Dutzend verschiedene Sprachen, jeder Vierte ist türkischer Herkunft.

Wissenschaftler begleiten dieses **5**\_\_\_\_\_ und sie wollen dabei klären, wie sich die Herkunftssprache auf Noten und Schulerfolg auswirkt. Die wissenschaftlich zuverlässigen **6**\_\_\_\_\_ sind zwar frühestens Ende des Jahres zu erwarten. Doch vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit anderen bilingualen Schulen lässt sich bereits sagen: Schüler, die ihre eigene Sprache gut lesen und sprechen, sprechen auch **7**\_\_\_\_\_ Deutsch.

- |    |               |               |               |                |
|----|---------------|---------------|---------------|----------------|
| 1. | A) Hand       | B) Arm        | C) Bein       | D) Finger      |
| 2. | A) klatschen  | B) schlagen   | C) klopfen    | D) hauen       |
| 3. | A) erforschen | B) lernen     | C) denken     | D) untersuchen |
| 4. | A) Viertel    | B) alle       | C) Hälfte     | D) Gruppe      |
| 5. | A) Forschung  | B) Studie     | C) Entwurf    | D) Projekt     |
| 6. | A) Erfolge    | B) Proteste   | C) Ergebnisse | D) Probleme    |
| 7. | A) besser     | B) schlechter | C) kaum       | D) gar nicht   |

1	2	3	4	5	6	7

## Test 17

### Zahl bedürftiger Familien vergangenes Jahr gestiegen

Berlin (AP) – Die Armut in Deutschland und die Zahl der von Sozialhilfe lebenden Kinder hat im Jahr 2003 **1**\_\_\_\_\_ .

Wie die *Welt am Sonntag* vorab aus dem Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung berichtete, stieg der Anteil derer, die als arm gelten, im Jahr 2003 von 12,7 auf 13 Prozent.

Besonders häufig seien allein Erziehende, Familien mit mehr als drei **2**\_\_\_\_\_ sowie Einwanderer betroffen.

Die Bundesfamilienministerin bestätigte, dass die Zahl der Menschen in relativer **3**\_\_\_\_\_ gestiegen sei. Anlässlich des Weltkindertages weist das UN-Kinderhilfswerk auf das **4**\_\_\_\_\_ der Kinderarmut in Deutschland hin.

Als **5**\_\_\_\_\_ gilt in Deutschland, wer weniger als die Hälfte des Durchschnittseinkommens zur **6**\_\_\_\_\_ hat. Nach Berechnung der Globalisierungsgegner liegt diese Armutsgrenze für Deutschland im Westen bei 730 und im Osten bei 604 **7**\_\_\_\_\_ Einkommen pro Monat. Ein Drittel der Armen sind allein Erziehende und ihre Kinder. 19 Prozent sind familien - mit mehr als drei Kindern.

1. A) zugenommen    B) aufgenommen    C) abgenommen    D) gestiegen
2. A) Haustieren    B) Kindern    C) Erwachsenen    D) Arbeitsplätzen
3. A) Wohlstand    B) Armut    C) Reichtum    D) Zufriedenheit
4. A) Frage    B) Punkt    C) Problem    D) Programm
5. A) Millionär    B) arm    C) wohlhabend    D) reich
6. A) Leben    B) Notfall    C) Fügung    D) Verfügung
7. A) Euro    B) D-Mark    C) Rubel    D) Schilling

1	2	3	4	5	6	7

## Test 18

### Master für Nachfolger

Von einem lockeren Studentenleben kann Oliver Schanz derzeit nur **1**\_\_\_\_\_ . „Meine knappste Ressource ist die Zeit“, sagt der 35-jährige Informatiker.

Er hat ein ehrgeiziges Ziel: Schanz will Unternehmenschef werden, und zwar ein **2**\_\_\_\_\_. Deshalb absolviert er einen neuen und einzigartigen Studiengang an der Fachhochschule Pforzheim.

Er studiert neben seiner beruflichen Haupttätigkeit. Nach 18 Monaten kann er sich „Master of Business Administration (MBA)“ **3**\_\_\_\_\_ .

Rund 355000 Unternehmen brauchen in den nächsten fünf Jahren einen Nachfolger, haben die Statistiker ermittelt. Doch bei der Hälfte ist keiner in Sicht. Da das Problem schon länger **4**\_\_\_\_\_, gingen jährlich 300000 Arbeitsplätze verloren.

Jetzt gibt es an deutschen Hochschulen einige Studienangebote für Unternehmensnachfolger. Das Besondere an dem Pforzheimer Kurs ist die strikte Ausrichtung auf die Praxis. Das ist auch nötig, denn wer sich an der Fachhochschule einschreibt, tritt tatsächlich in **5**\_\_\_\_\_ die Nachfolge eines Firmenchefs an. Acht Männer und eine Frau bilden seit September den ersten Studiengang. Von Montag bis Mittwoch **6**\_\_\_\_\_ sie im Unternehmen, von Donnerstag bis Samstag studieren sie. Acht von ihnen sind in den **7**\_\_\_\_\_ ihrer Familie eingebunden.

- |                |                |                |               |
|----------------|----------------|----------------|---------------|
| 1. A) träumen  | B) denken      | C) wollen      | D) überlegen  |
| 2. A) strenger | B) gutherziger | C) kompetenter | D) netter     |
| 3. A) sagen    | B) meinen      | C) werden      | D) nennen     |
| 4. A) besteht  | B) versteht    | C) steht       | D) entsteht   |
| 5. A) sofort   | B) Kürze       | C) bald        | D) drei Tagen |
| 6. A) arbeiten | B) studieren   | C) leiten      | D) versuchen  |
| 7. A) Betrieb  | B) Firma       | C) Unternehmen | D) Geschäft   |

1	2	3	4	5	6	7

## Text 19

### Modeschule

Wem steht eigentlich Grau? Grau gilt als die klassische Businessfarbe, die nie aus der Mode **1**\_\_\_\_\_ und in der man immer korrekt angezogen ist.

Ob sie darin dennoch aussehen wie eine graue **2**\_\_\_\_\_, hängt stark von ihrem Hautton ab: Ideal passt Grau zu Sommer- und Wintertypen.

Sommertypen **3**\_\_\_\_\_ man an ihrer kühlen, leicht blau schimmernden Gesichtsfarbe und blonden bis dunkelbraunen **4**\_\_\_\_\_, immer mit aschfarbenem Unterton. Sie sollten Grau am **5**\_\_\_\_\_ zu pastelligen Tönen tragen.

Wie bei Schneewittchen kontrastieren beim Wintertyp schwarze Haare mit heller fast durchsichtiger **6**\_\_\_\_\_. Wintertypen können Grau mit knalligen Farben oder auch Dunkelblau und Schwarz kombinieren.

Übrigens: Bei einem Auftritt vor vielen Menschen ist ein graues Outfit weniger überzeugend als bei einem Gespräch unter vier **7**\_\_\_\_\_ – da unterstereich Grau die Seriosität.

- |                   |               |              |               |
|-------------------|---------------|--------------|---------------|
| 1. A) geht;       | B) kommt;     | C) verlässt; | D) bleibt;    |
| 2. A) Jahreszeit; | B) Blume;     | C) Katze;    | D) Maus;      |
| 3. A) erkennt;    | B) erfährt;   | C) weiß;     | D) bekommt    |
| 4. A) Haaren;     | B) Augen;     | C) Wimpern;  | D) Frisuren;  |
| 5. A) ehesten;    | B) mindesten; | C) besten;   | D) wenigsten; |
| 6. A) Farbe;      | B) Kleidung;  | C) Haare;    | D) Haut;      |
| 7. A) Personen;   | B) Augen      | C) Menschen  | D) Köpfen.    |

1	2	3	4	5	6	7

## Text 20

### Die Innere Uhr

Jeder Mensch entwickelt im Laufe der Zeit eine „**Innere Uhr**“. Das Gehirn merkt sich den Tag- und Nachtrhythmus eines Menschen. Wer immer morgens um 4.30 Uhr aufsteht, um zur Arbeit zu fahren, dem wird es **1** \_\_\_\_\_ passieren, dass er auch am ersten Urlaubstag wie gewohnt schon sehr früh aufwacht, **2** \_\_\_\_\_ kein Wecker geklingelt hat.

Schuld **3** \_\_\_\_\_ ist die Innere Uhr. Im Gehirn **4** \_\_\_\_\_ für jeden Menschen ein Programm ab, welches durch das Verhalten innerhalb eines Tages sehr stark geprägt ist. Wer immer um 12 Uhr das Mittagessen **5** \_\_\_\_\_ nimmt, der bekommt in der Regel auch um diese Zeit Hunger. Und wer häufig erst nachts um 24 Uhr ins Bett geht, der wird normalerweise nicht schon um 22 Uhr müde. Die Innere Uhr beeinflusst den Rhythmus eines Menschen sehr stark und wird auch durch Licht und Dunkelheit gesteuert. Nervenzellen messen das Licht, das auf die Augen fällt und melden dies dem Gehirn.

Schwierigkeiten macht die Innere Uhr aber dann, wenn sie innerhalb sehr kurzer Zeit verstellt wird. Das ist zum Beispiel der Fall bei einer Reise über mehrere Zeitzonen. Dann kann von dem üblichen Tagesplan plötzlich keine **6** \_\_\_\_\_ mehr sein.

Wer von Deutschland nach Amerika fliegt, dem kann es passieren, dass er nicht schlafen kann. Diese **7** \_\_\_\_\_ wird „**Jetlag**“ genannt. Das Gehirn passt sich aber nach wenigen Tagen an die neue Situation an und stellt sich auf den neuen Rhythmus ein.

- |    |                |                 |                  |              |
|----|----------------|-----------------|------------------|--------------|
| 1. | A) versichert  | B) garantiert   | C) gewährt       | D) gesichert |
| 2. | A) sodass      | B) weil         | C) obwohl        | D) wenn      |
| 3. | A) daran       | B) darin        | C) dabei         | D) dafür     |
| 4. | A) fährt       | B) biegt        | C) geht          | D) läuft     |
| 5. | A) auf         | B) zu           | C) ein           | D) be        |
| 6. | A) Sprache     | B) Rede         | C) Sage          | D) Erzählung |
| 7. | A) Erscheinung | B) Entscheidung | C) Bescheinigung | D) Scheidung |

1	2	3	4	5	6	7

*Инструкция. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами, так чтобы они грамматически соответствовали содержанию текстов. Впишите слова в таблицу. Если слово не требует преобразований, впишите его в таблицу без изменений.*

## Text 22

### Berufsberatung Hilft

Der Steffen hatte die Mittlere Reife gemacht. Das Zeugnis war mittelmäßig, die Prüfungen hat er aber

1) BESTEHEN. Froh darüber war er aber nicht ganz, denn er hatte keine

2) KLAR Vorstellungen von seinem künftigen Beruf.

Im letzten Halbjahr waren ein paarmal Berater von der Arbeitsagentur in seiner Realschule, das half aber Steffen nicht gerade seine

3) TALENT entdecken. Dann liest er in der Zeitung, dass man in seiner Stadt eine „Ausbildungsgemeinschaft“ gegründet hat. Steffen stellt sich vor – und kann nach einem Monat eine Entscheidung treffen. Ihr 4) SEIN wohl darauf gespannt, was das Geheimnis ist? Man lässt Schulabgänger zahlreiche Berufe einfach ausprobieren. Und danach klappt's.

#### **Von Kopf bis Fuß auf Tempo eingestellt**

Kein Tier läuft schneller als ein Gepard. Geparde sind die 5) SCHNELL Landtiere der Erde.

Mit bis zu 113 Kilometer pro Stunde hält der Gepard den Geschwindigkeitsrekord 6) ALLE Säugetiere.

Sein Atem geht mehr als zweimal in der Sekunde, seine Körpertemperatur steigt um mehrere Grad an, so als 7) HABEN er Fieber – und sein Herz rast mit bis zu 250 Schlägen in der Minute.

1	2	3	4	5	6	7